

Stadt Usingen

Niederschrift

der 26. Sitzung des Ausschusses für
Verkehr, Bauen und Stadtentwicklung
am Dienstag, den 17.11.2020 im Christian-Wirth-Saal, Schlossgarten Campus

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:15 Uhr

An der Sitzung nehmen teil:

A. Vom Ausschuss

| | |
|------------------------------|-------------------------------|
| Weinreich, Susanne | Vorsitzende |
| Bertz, Claudia | |
| Drexelius, Matthias | |
| Haase, Andreas | |
| Harnoth, Reinhold | |
| Keth, Ulrich | |
| Müller, Bernhard | in Vertretung für Ruß, Ortwin |
| Saltenberger, Joachim | |
| Schmidt-Winterstein, Dietmar | |

B. Vom Magistrat

| | |
|---------------------|---------------|
| Wernard, Steffen | Bürgermeister |
| Roth-Peters, Maria | |
| Seidenstücker, Gerd | |

C. Von der Stadtverordnetenversammlung

| | |
|----------------|---------------------------|
| Liese, Gerhard | Stadtverordnetenvorsteher |
| Enslin, Ellen | |

D. Vom Ausländerbeirat

E. Vom Seniorenbeirat

Dörr, Ingeborg
Dr. Spitzhüttl, Karla
Dr. Hessenmüller

F. Von der Verwaltung

| | |
|--------------------|-----------------|
| Koch, Silvia | |
| Konieczny, Clemens | |
| Ohl, Cornelia | Schriftführerin |

G. Entschuldigt fehlte

Ruß, Ortwin

Presse: 2

Gäste: 16

Die Vorsitzende, Susanne Weinreich, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

1. Genehmigung der Tagesordnung

Herr Drexelius stellt den Antrag, dass die Punkte 16 und 18 von der Tagesordnung genommen werden, da sie schon in der StaVo behandelt wurden. Nach Diskussionen hierzu, wurde die Abstimmung geführt mit 7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen.

Beschluss

Abstimmungsergebnis
7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

2. Genehmigung der Niederschrift der 25. Sitzung vom 25.08.2020

Zur Niederschrift gibt es keine Meldungen.

Beschluss

Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis
8 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

3. Realisierungsstudie zum Ausbau des Straßenknotens Westerfelder Weg/Bahnhofstraße

Herr Behrendt vom Ing.-Büro IMB Plan/Hanau erläutert die Ergebnisse der von ihm erstellten Studie. Nach ausführlicher Diskussion wird der Beschluss gefasst.

Beschluss-Nr. XI/110-2020

Es wird beschlossen die Variante A3, lt. Realisierungsstudie IMB Plan, Ausbau als „Kreisverkehrsplatz“ mit Mittelinsel, umzusetzen.

Der Verkehrsknoten Bahnhofstraße/Westerfelder Weg soll verkehrstechnisch verbessert werden, indem dort ein Kreisel $d = 26$ m in der Bahnhofstraße zur Ausführung kommen soll mit der Aufweitung der Einmündung in den Westerfelder Weg, entsprechend der von IMB-Plan erstellten Skizze für einen Kreisel.

Für den Ankauf von dazu benötigten Flächen soll mit den Grundstückseigentümern ein Kaufpreis von 55,00 €/m² vereinbaren werden/verhandelt werden.

Abstimmungsergebnis
5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

4. Bauleitplanung der Stadt Usingen

„Vorhabenbezogener Bebauungsplan Hattsteiner Allee/Fritz-Born-Straße“, Stadtteil Usingen

I. Unterrichtung über den Umgang mit den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und der Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB

II. Beschluss für die Offenlage gem. § 3 (2) BauGB

Herr Wernard erläutert, dass eine Ergänzung des Beschlusstextes bei II. 1.) erfolgen soll, indem bei der dort angegebenen oberirdische Stellplatzanzahl konkretisiert benannt werden soll, dass es sich um oberirdische Stellplätze für Besucher und Bewohner handelt und diese Angabe entsprechend der in der Beschlussvorlage beiliegenden Anlage F.1 enthalten ist. Unter Berücksichtigung der Beschlussergänzung wird der Beschluss gefasst.

Beschluss-Nr. XI/132-2020

Es wird beschlossen:

I. Die in der Anlage 1 zur Beschlussvorlage beigefügten Unterlagen, mit der Unterrichtung über den Umgang mit den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und der Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB für den „Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Hattsteiner Allee/Fritz-Born-Straße“, Stadtteil Usingen, werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

II.

1.) Den folgenden Änderungen des städtebaulichen Konzeptes wird zugestimmt:

- der Ausweisung von 77 oberirdischen Besucher- und Bewohnerstellplätzen im Baufeld 1.1 und 1.2 sowie auf der Teilfläche der Parkplatzfläche Flur 62, Flst. 35, wie sie zahlenmäßig in der Anlage F.1 zur Beschlussvorlage ermittelt und aufgeführt sind.
- der Straßenführung für die Erschließungsstraße im Baufeld 1

2.) Für den in der Anlage A zur Beschlussvorlage beigefügten Entwurf „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Hattsteiner Allee/Fritz-Born-Straße“, Stadtteil Usingen, soll mit dem zugehörigen Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP), der Begründung und den ergänzenden Unterlagen, wie sie in der Anlage B-G beigefügt sind, die Offenlage gem. § 3 (2) BauGB durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis

8 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

5. Bauleitplanung der Stadt Usingen

„Vorhabenbezogener Bebauungsplan Pestalozzistraße“, Stadtteil Usingen

I. Unterrichtung über den Umgang mit den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und der Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB

II. Beschluss für die Offenlage gem. § 3 (2) BauGB

Herr Wernard erläutert, dass entsprechend wie bei dem TOP 4 hier auch eine Ergänzung des Beschlusstextes bei II. 1.) erfolgen soll, indem bei der dort angegebenen oberirdische Stellplatzanzahl konkretisiert benannt werden soll, dass es sich um oberirdische Stellplätze für Besucher und Bewohner handelt und diese Angabe entsprechend der in der Beschlussvorlage beiliegenden Anlage F.1 enthalten ist. Unter Berücksichtigung der Beschlussergänzung wird der Beschluss gefasst.

Beschluss-Nr. XI/133-2020

Es wird beschlossen:

I. Die in der Anlage 1 zur Beschlussvorlage beigefügten Unterlagen, mit der Unterrichtung über den Umgang mit den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und der Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB für den „Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Pestalozzistraße“, Stadtteil Usingen, werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

II.1.) Den folgenden Änderungen des städtebaulichen Konzeptes wird zugestimmt:

- die Erweiterung der Ost-West ausgerichteten Wohngebäude im Baufeld 3 und 4 um ein Vollgeschoss auf nun 3 Vollgeschosse plus Staffelgeschoss
- der Ausweisung von 41 oberirdischen Besucher- und Bewohnerstellplätzen in den Baufeldern 2-4, wie sie zahlenmäßig in der Anlage F.1 zur Beschlussvorlage ermittelt und aufgeführt sind.
- der Spielplatzplanung wie in der Anlage H beigefügt mit der Grundstücksgröße von ca. 550 m²

2. Für den in der Anlage A zur Beschlussvorlage beigefügten Entwurf „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Pestalozzistraße“, Stadtteil Usingen, soll mit dem zugehörigen Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP), der Begründung und den ergänzenden Unterlagen, wie sie in der Anlage B-G beigefügt sind, die Offenlage gem. § 3 (2) BauGB durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis

8 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

6. Kaufvertrag mit dem Hochtaunuskreis über den Kauf der Grundstücke Hattsteiner Allee 8, Flur 62, Flst. 32 und Hattsteiner Allee 10, Flur 62, Flst. 33, Gemarkung Usingen

Nach ausführlicher Diskussion wird der TOP beschlossen.

Beschluss-Nr. XI/108-2020

Es wird beschlossen:

Der Magistrat wird beauftragt, einen Kaufvertrag für den Ankauf der Grundstücke Hattsteiner Allee 8, Flur 62, Flurstück 32 und Hattsteiner Allee 10, Flur 62, Flurstück 33, Gemarkung Usingen mit dem Hochtaunuskreis abzuschließen.

Um eine Gemeinbedarfsbebauung zu realisieren, ist ein Kaufpreis in Höhe von 50 % des aktuellen Bodenrichtwertes abgestimmt und beträgt für beide Grundstücke 446.600,00 € zuzüglich der mit dem Ankauf verbundenen Nebenkosten in Höhe von ca. 33.495,00 €.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig, bei 9 Ja-Stimmen

7. _____

Neubauung der Grundstücke ehem. Krankenhaus an der Hattsteiner Allee und ehem. Konrad-Lorenz-Schule in der Pestalozzistraße – Abschluss einer Vereinbarung über:

I. Bezuschussung zu Infrastrukturmaßnahmen und zum Kauf einer Teilfläche des Grundstücks Gemarkung Usingen, Flur 62, Flurstück 35, ehem. Parkplatzfläche des Krankenhauses in der Hattsteiner Allee

II. Abschluss eines Kaufvertrages

Nach einer Erörterung der Vereinbarungsinhalte wird der TOP beschlossen.

Beschluss-Nr. XI/111-2020

Es wird beschlossen:

Der Magistrat wird beauftragt, mit dem Hochtaunuskreis eine Vereinbarung abzuschließen in dem,

I.
eine Bezuschussung durch den Hochtaunuskreis zu Infrastrukturmaßnahmen geregelt wird, die durch die Neubebauung mit Wohnungen auf dem Gelände des ehem. Krankenhauses und der ehem. Konrad-Lorenz-Schule notwendig werden, mit dem Inhalt wie er in der Anlage zur Beschlussvorlage aufgeführt ist,
sowie für die Sicherung und Ausweisung einer öffentlichen Parkplatzfläche auf dem Grundstück Gemarkung Usingen, Flur 62, Flurstück 35, als Teilfläche in der Größe von ca. 350 m², für einen Kaufpreis von 55,00 €/m².

Der Magistrat wird ermächtigt die Vereinbarung auch mit geringfügigen Abweichungen abzuschließen.

II.

Der Magistrat wird ermächtigt, einen Kaufvertrag für den Kauf der Teilfläche des Grundstückes Gemarkung Usingen, Flur 62, Flurstück 35, in der Größe von ca. 350 m², für einen Kaufpreis von 55,00 €/m² mit dem Hochtaunuskreis abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig bei 9 Ja-Stimmen

8. Bauleitplanung der Stadt Usingen

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Sondergebiet großflächiger Lebensmittelmarkt an der Bahnhofstraße“, Stadtteil Usingen

I. Unterrichtung über die Auswertungen der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und der Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB

II. Beschluss für die Offenlage gem. § 3 (2) BauGB

Herr Drexelius stellt einen Änderungsantrag, dass der Beschluss wie folgend ergänzt wird:

Ebenso soll die Realisierung einer fußläufigen Verbindung in Form einer Brücke über den Stockheimer Bach zwischen Lidl und dem Fachmarktzentrum im weiteren Verfahren Berücksichtigung finden.

Der Ergänzungsantrag wird mit 8 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung beschlossen.

Beschluss-Nr. XI/128-2020

Es wird beschlossen:

I. Die in der Anlage 1 zur Beschlussvorlage beigefügten Unterlagen, mit der Auswertung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und der Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB für den „Vorhabenbezogenen Bebauungsplan großflächiger Lebensmittelmarkt an der Bahnhofstraße“, Stadtteil Usingen, werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

II. Für den in der Anlage A zur Beschlussvorlage beigefügten Entwurf „Vorhabenbezogener Bebauungsplan großflächiger Lebensmittelmarkt an der Bahnhofstraße“, Stadtteil Usingen, soll mit dem zugehörigen Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP), der Begründung und den ergänzenden Unterlagen, wie sie in der Anlage B-G beigefügt sind, die Offenlage gem. § 3 (2) BauGB durchgeführt werden.

Entsprechend der Entscheidung wie verkehrsverbessernde Maßnahmen am Verkehrsknotenpunkt Bahnhofstraße/Westerfelder Weg ausgeführt werden sollen, sind die daraus folgend benötigten Flächenanteile von dem Grundstück von Lidl in dem Bebauungsplanentwurf sowie in den zugehörigen Unterlagen zu berücksichtigen, bevor sie in die Offenlage gegeben werden.

Abstimmungsergebnis
8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

9. Baulandentwicklung in der Stadt Usingen; Ausweisung von Flächen im Stadtteil Merzhausen

Nach Erörterungen zu Erschließungsfragen wird der TOP beschlossen.

Beschluss-Nr. XI/104-2020

Für das Gebiet „Am Weiher“ im Stadtteil Merzhausen wird der Magistrat beauftragt für die Stadtverordnetenversammlung einen Aufstellungsbeschluss vorzubereiten, der die im Lageplan (Anlage 1, Variante 1) dargestellten Grundstücke umfasst.

Parallel dazu wird der Magistrat beauftragt die Verträge zum Ankauf der notwendigen Flächen abzuschließen. Die Kriterien für den Ankauf der Flächen sind die Folgenden: Ankauf der Flächen für 50,- €/m²; die Stadt trägt alle im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes entstehenden Kosten wie Vermessungs-, Grunderwerbs-, Notar- und Erschließungskosten; Die Auszahlung des Kaufpreises erfolgt erst nach Schaffung des Baurechts.

Sollte die Realisierung der Variante 1 aufgrund der fehlenden Zustimmung einer Eigentümerin nicht zustande kommen, ist die Variante 2 umzusetzen.

Die Realisierung der Varianten 1 und 2 ist nur möglich, wenn alle Eigentümer zu einem Verkauf der benötigten Flächen bereit sind.

Sollte dies nicht der Fall sein ist die Variante 3 (Bebauung der im städtischen Eigentum stehenden Pferdekoppel) umzusetzen.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen

10. Umgestaltung der Scheunengasse im Rahmen des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK)

Nach ausführlicher Diskussion zu den untersuchten Varianten wird der TOP beschlossen.

Beschluss-Nr. XI/73-2020

Die Stadt Usingen beschließt die Umgestaltung der stadteigenen Scheunengasse gemäß den Anlagen in einen „verkehrsberuhigten Ausbau – Tempo 30“ (Variante V3).

Abstimmungsergebnis
6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Stimmenthaltungen

11. Neufassung der Vergaberichtlinien

Der TOP wird nach der Beantwortung von Fragen beschlossen.

Beschluss-Nr. XI/68-2020

Die als Anlage 1 beigefügte „Geschäftsordnung für die Vergabe von Leistungen, Bauleistungen und freiberuflichen Leistungen (Vergaberichtlinien)“ wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis
8 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

12. 1. Änderung des Sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien (TPEE) 2019 des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010; Beteiligung der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen nach § 6 Abs. 2 Hessisches Landesplanungsgesetz (HLPG) in Verbindung mit § 9 Abs. 2 Raumordnungsgesetz (ROG); Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB), Beteiligung der Behörden und Kommunen nach § 4 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit dem Gesetz über die Metropolregion FrankfurtRheinMain für das Gebiet des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen und beschlossen.

Beschluss-Nr. XI/122-2020

Die 1. Änderung des „Sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien (TPEE) 2019 des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010“ wird zur Kenntnis genommen. Die Stadt Usingen hat keine Anregungen vorzubringen.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen

13. Antrag Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN vom 14.06.2020 "Wertvolles Wasser einsparen"

In der hierzu geführten Diskussion wird auf den Änderungsantrag der CDU wie im WULF am 16.11.2020 beschlossen Bezug genommen und abgestimmt diesen aufzunehmen. Unter Einbeziehung des Zusatzantrages wird der TOP beschlossen.

Beschluss-Nr. XI/69-2020

Der Magistrat wird beauftragt, zu folgenden Fragen im Fachausschuss einen Bericht vorzustellen:

1. In wie weit decken die eigenen Wasserquellen die Trinkwasserversorgung in Usingen? Wie hoch ist der Zukauf von Hessenwasser und gibt es dort eine Grenze?
2. Wann werden trocken-heiße Wetterlagen ohne Regen zur Gefahr für die Trinkwasserversorgung in Usingen bzw. unter welchen Bedingungen kann ein Wassernotstand ausgerufen werden?
3. Wie sieht der Wasserverbrauch pro Einwohner*in in Usingen im Vergleich zu den Nachbarkommunen (Neu-Anspach, Wehrheim) für die letzten drei Jahre aus?
4. Welche Maßnahmen werden von der Stadt unternommen, um in den städtischen Gebäuden Wasser einzusparen?
5. Sind Einsparziele gesetzt und werden diese erfüllt?
6. Welche Maßnahmen werden unternommen, um die privaten Haushalte und das Usinger Gewerbe zur Wassereinsparung zu motivieren? Was ist für die Zukunft geplant? "
7. Wie hoch ist der Wasserverlust in den städtischen Leitungen?

Abstimmungsergebnis
Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen

14. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 23.08.2020 "Update sichere Schülerradrouen in Usingen"

Herr Drexelius stellt einen Änderungsantrag der CDU-Fraktion mit der Streichung der drei Prüfaufträge der Radrouen, da diese schon hinreichend in dem Radrouenplaner enthalten sind sowie die Streichung, dass ein Schülerradrouenbeirat gebildet wird. Nach ausführlicher Diskussion wird eine Ergänzung des Aufgabenumfangs abgestimmt, indem neben den Radrouen auch die Verbesserung der Fußwegerouen aufgenommen wird. Unter Einbeziehung der vorgebrachten Änderungen wird der Beschluss gefasst.

Beschlussvorschlag XI/92-2020

Der Magistrat wird aktiv und überprüft die Rouen im Schülerradrouenplaner Hessen (www.schuelerradrouen.de) zu den drei weiterführenden Schulen in Usingen, ob diese als sichere Rouen zu sehen sind.

Der Magistrat setzt sich mit den Verantwortlichen der IVM GmbH in Verbindung, welche Möglichkeiten es gibt:

- die Radrouen zu verbessern und sicherer zu machen
- und welche Maßnahmen von der Stadt Usingen erbracht werden können

Die vorgesehene Aktivität des Magistrats wird auch auf den Bereich Fußwege zu den aufgeführten Schulen erweitert mit dem Ziel, für Schüler einen aktuellen Fuß- und Fahrradrouenplan vorzulegen.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen

15. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 23.06.16: Fahrradabstellplätze in der Usinger Innenstadt

Herr Bürgermeister Wernard erklärt, dass es bereits ein Protokoll gibt, in der die Ergebnisse der Anfrage vorliegen und die der Sitzungsniederschrift beigefügt wird. Der TOP wird mit Kenntnisnahme dieser Mitteilung beschlossen.

Im Nachgang wird das Protokoll beigefügt und damit ist der Antrag als erledigt anzusehen.

Beschluss-Nr. XI/70-2016

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Der Magistrat listet auf, wo und wie viele Fahrradabstellplätze in der Usinger Innenstadt vorhanden sind.
2. Der Magistrat unterbreitet Vorschläge, wie und wo in der Usinger Innenstadt zeitnah zusätzliche Fahrradabstellplätze installiert werden können.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen

16. Befestigung Festplatz Usingen, Schaffung neuer Stellplätze

Der TOP entfällt gem. dem Beschluss zur Herausnahme von der Tagesordnung.

17. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 10.08.18 zur Verbesserung der Bedingungen der RadfahrerInnen in Usingen

Bürgermeister Wernard erklärt, dass die Antragsinhalte derzeit in Arbeit sind und in Abstimmung mit HessenMobil.

Herr Harnoth verweist auf den hierzu ergänzenden Antrag der SPD-Fraktion. Nach Diskussion hierzu wird unter Einbeziehung der ersten beiden Punkte des SPD-Antrages, der TOP beschlossen.

Beschluss-Nr. XI/77-2018

Der VBS beschließt, den TOP auf die übernächste Sitzungsrunde zu verschieben.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen

18. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 24.03.19 zu Tempo 30-Zonen in Usingen und den Stadtteilen

Der TOP entfällt, gem. dem Beschluss zur Herausnahme von der Tagesordnung.

19. Antrag der Bündnis 90/DIE GRÜNEN- Fraktion vom 07.10.2019 "Fahrradabstellplätze am Usinger Bahnhof"

Bürgermeister Wernard erläutert, dass eine Abstimmung mit dem Landrat erfolgte und bauliche Maßnahmen erst im Zuge des S-Bahn Ausbaus erfolgen. Hierzu wird der Niederschrift ein Protokoll dazu beigefügt.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen

20. Mitteilungen

Herr Bürgermeister Wernard berichtet wie folgend:

- Die Planungen zur Nordostumgehung werden mit der Bearbeitung der Belange der Wasser- rahmenrichtlinie weitergeführt. Den derzeitigen Gerüchten, dass das Projekt zum Bau der Nordumgehung „gestorben“ sei, ist zu widersprechen.
- Nachdem sich das Problem von Dauerparkern auf dem Parkplatz des Edeka Marktes am Neuen Marktplatz auf das Einkaufszentrum Am Riedborn verlagert hat und da dort nun auch von Parkwächtern kontrolliert wird, werden nun die Parkplatzflächen vor der Post dauerhaft belegt. Das Ordnungsamt wird vor der Post Kurzzeitparkplätze ausschildern.
- Die losen Kanaldeckel am R6 sind ausbetoniert.
- Die Sanierung der Fahrbahndecke in der Durchfahrt Wernborn K727 ist bereits durch den HTK aufgenommen, eine zeitliche Abarbeitung kann nicht gekannt gegeben werden.
- Das Mainova-Mobil wird am 25.11.2020 von 13:15 Uhr bis 16:00 Uhr in Usingen für Informationen zu Energiemaßnahmen da sein.

- Die Wegeverbindung mit einem Fuß- und Radweg sowie einer Straßenquerung mit Hilfe einer Lichtsignalanlage vom Baugebiet Schleichenbach II zum Kreisel am Westerfelder Weg, wird derzeit mit HessenMobil erörtert. Ein Ergebnis wird dann zeitnah mitgeteilt.
- Die Bebauungsplanung für den Bereich Adolf-Möller-Straße/Schillerstraße – Teilbereich B, wird nicht wie vorgesehen durch einen Privaten veranlasst. Es muss noch erörtert werden inwieweit und wann die Stadt die Planung durchführen könnte.
- Betreffend der Baustelle des Hochtaunuskreises in der Egerländer Straße/Wilhelm-Martin-Dienstbach Straße wird für die Eltern der Schüler eine Hol- und Bringzone eingerichtet, die mit der Baustellenorganisation abgestimmt ist.

21. Verschiedenes

Herr Saltenberger fragt an, ob die Unterlagen zur Elektrifizierung Taunusbahn in die Gremien gegeben werden. Bürgermeister Wernard verneint dies. Unterlagen können bei VHT eingesehen werden.

Herr Harnoth regt an, die Absperrung der Durchfahrt am Alten Marktplatz in den Wintermonaten zurück zu nehmen. Bürgermeister Wernard antwortet, dass die Maßnahme eine verkehrsrechtliche Anordnung aus verkehrssicherungstechnischer Sicht sei und nicht geändert wird.

Herr Müller erkundigt sich zum Sachstand der LED Umrüstung in den Stadtteilen.

Herr Konieczny antwortet, dass es wegen personellem Engpass zu einem derzeitigen Stillstand gekommen sei.

Usingen, 17.11.2020

Susanne Weinreich
Vorsitzende

Cornelia Ohl
Schriftführerin

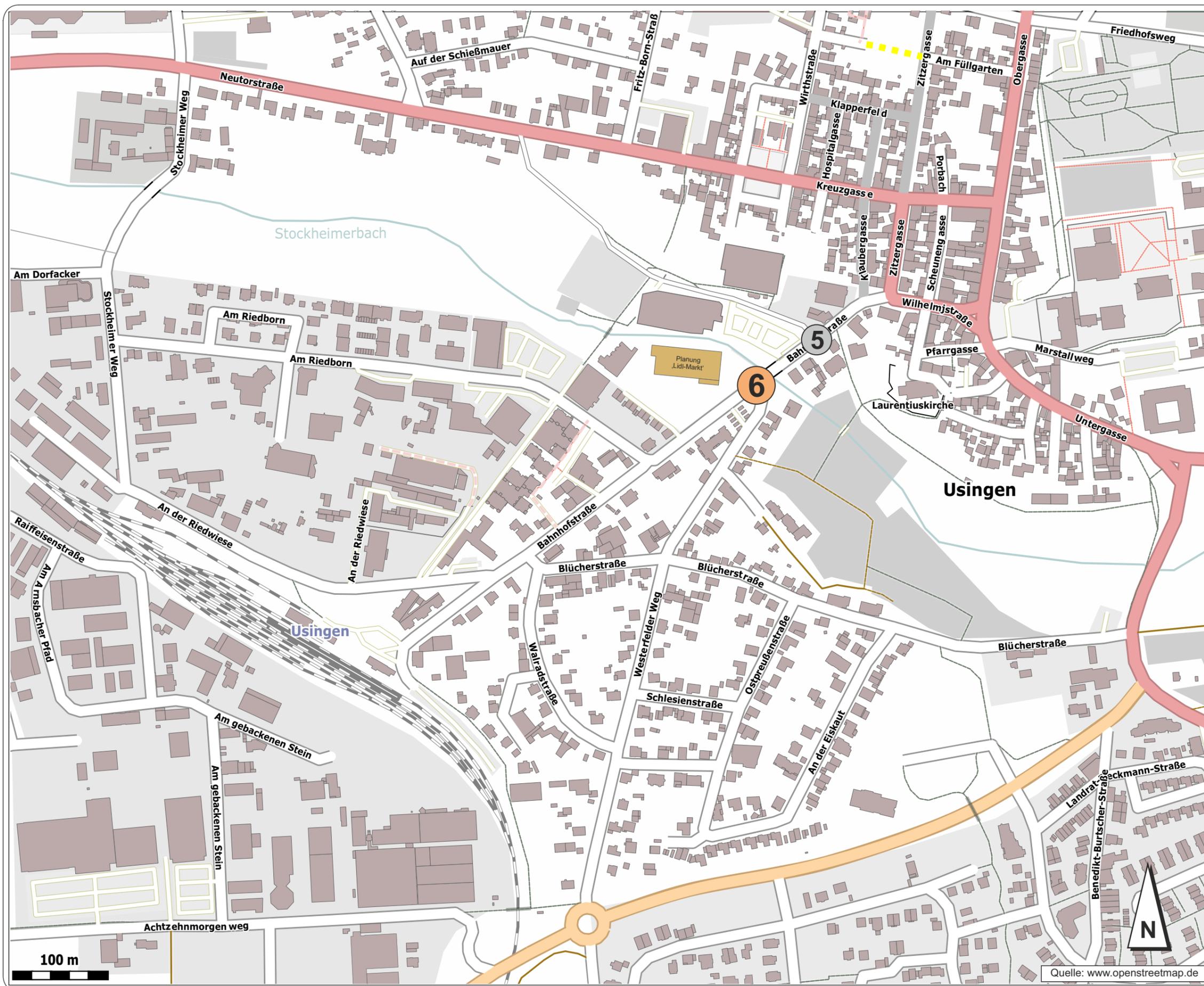
Anlage: Mitteilung des Magistrats zum Antrag der Bündnis 90/DIE GRÜNEN - Fraktion vom 07.10.2019 "Fahrradabstellplätze am Usinger Bahnhof" - Drucksache Nr. XI/110-2019

Mitteilung des Magistrats zum Antrag der Bündnis 90/DIE GRÜNEN – Fraktion vom 14.06.2020 „Wertvolles Wasser einsparen – Drucksache XI/69-2020

Übersichts- und Zählstellenplan

Verkehrszählungen (Juni 2018)

- 6** Knotenpunkt
"Bahnhofstraße / Westerfelder Weg"
- 5** Knotenpunkt
"Bahnhofstraße / Neuer Marktplatz"



Stadt Usingen
Kreisverkehr
„Bahnhofstraße / Westerfelder Weg“

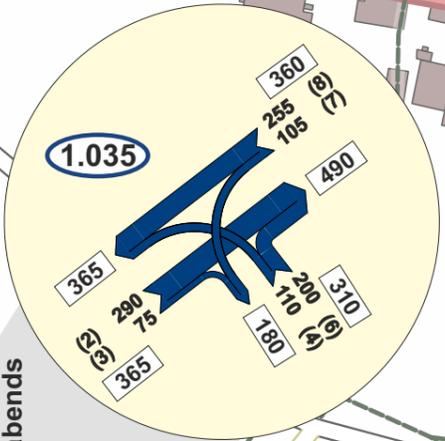
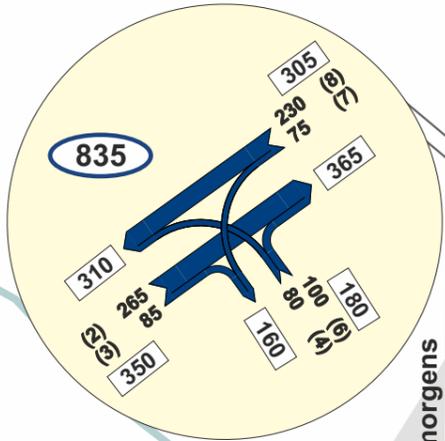


Übersichts- und Zählstellenplan

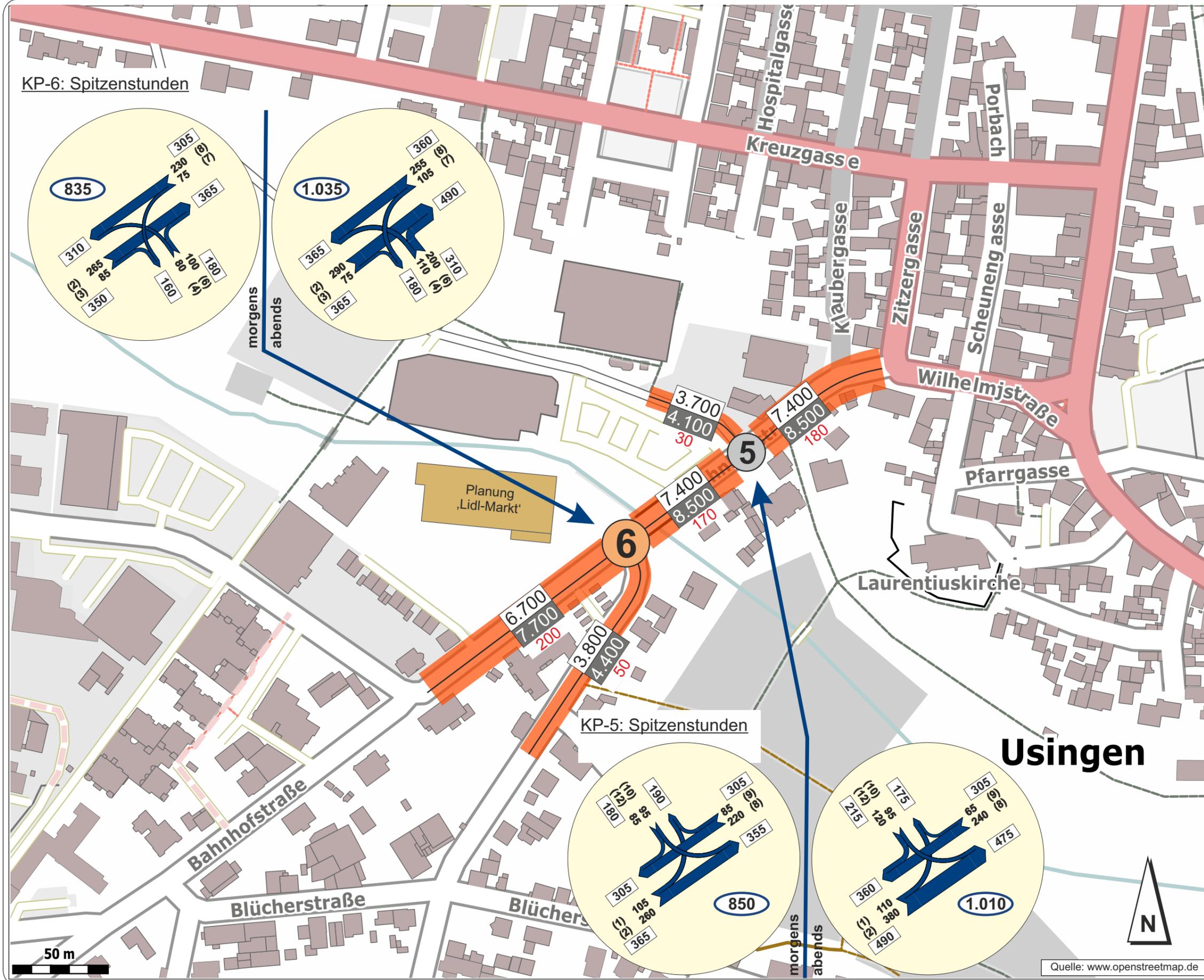
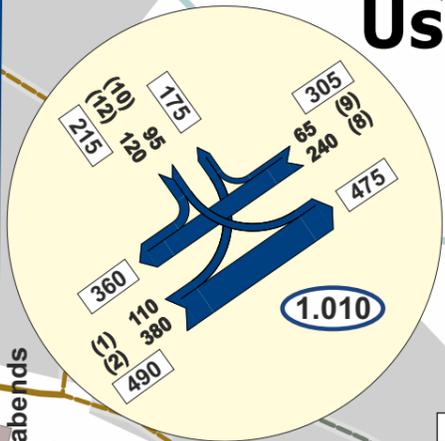
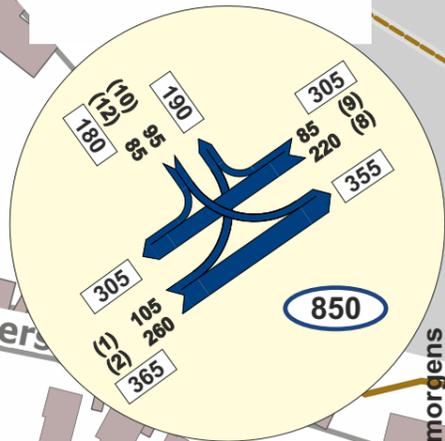
Datum: 01/2019 | Proj.-Nr.: 65-010 C | Datei: Anlage 1

Quelle: www.openstreetmap.de

KP-6: Spitzenstunden



KP-5: Spitzenstunden



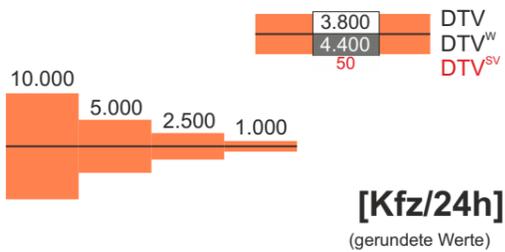
Analyse-Belastungen 2018

Verkehrszählungen (Juni 2018)

- 6** Knotenpunkt
"Bahnhofstraße / Westerfelder Weg"
- 5** Knotenpunkt
"Bahnhofstraße / Neuer Marktplatz"

Spitzenstunden morgens und abends
1.035 Knotenpunktsbelastung [Kfz/h]

Durchschnittliche tägliche / werktägliche Verkehrsmengen
(Jahresmittelwerte DTV / DTV^w / DTV^{sv})



lin3 PLAN
Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung mbH

Stadt Usingen
Kreisverkehr
„Bahnhofstraße / Westerfelder Weg“

Analyse-Belastungen 2018

Quelle: www.openstreetmap.de



Konfliktsituation 1

Abbiegender Bus muss warten bis die Nebenstrecke (Westerfelder Weg) frei wird und verursacht Störungen auf der Hauptstrecke (Bahnhofstraße) - auch für die Gegenrichtung.

Konfliktsituation 2

Große Fahrzeuge, wie die regelhaft hier verkehrenden Busse der Linie 61, benötigen die gesamte Fahrbahnbreite des Westerfelder Wegs - Störung der Verkehrsabläufe.



Fotodokumentation

Konfliktanalyse im Bestand

Quelle

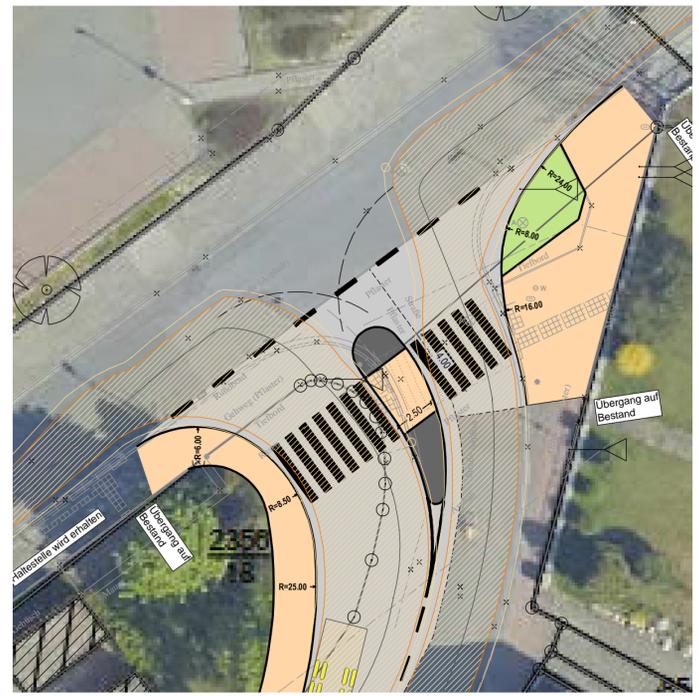
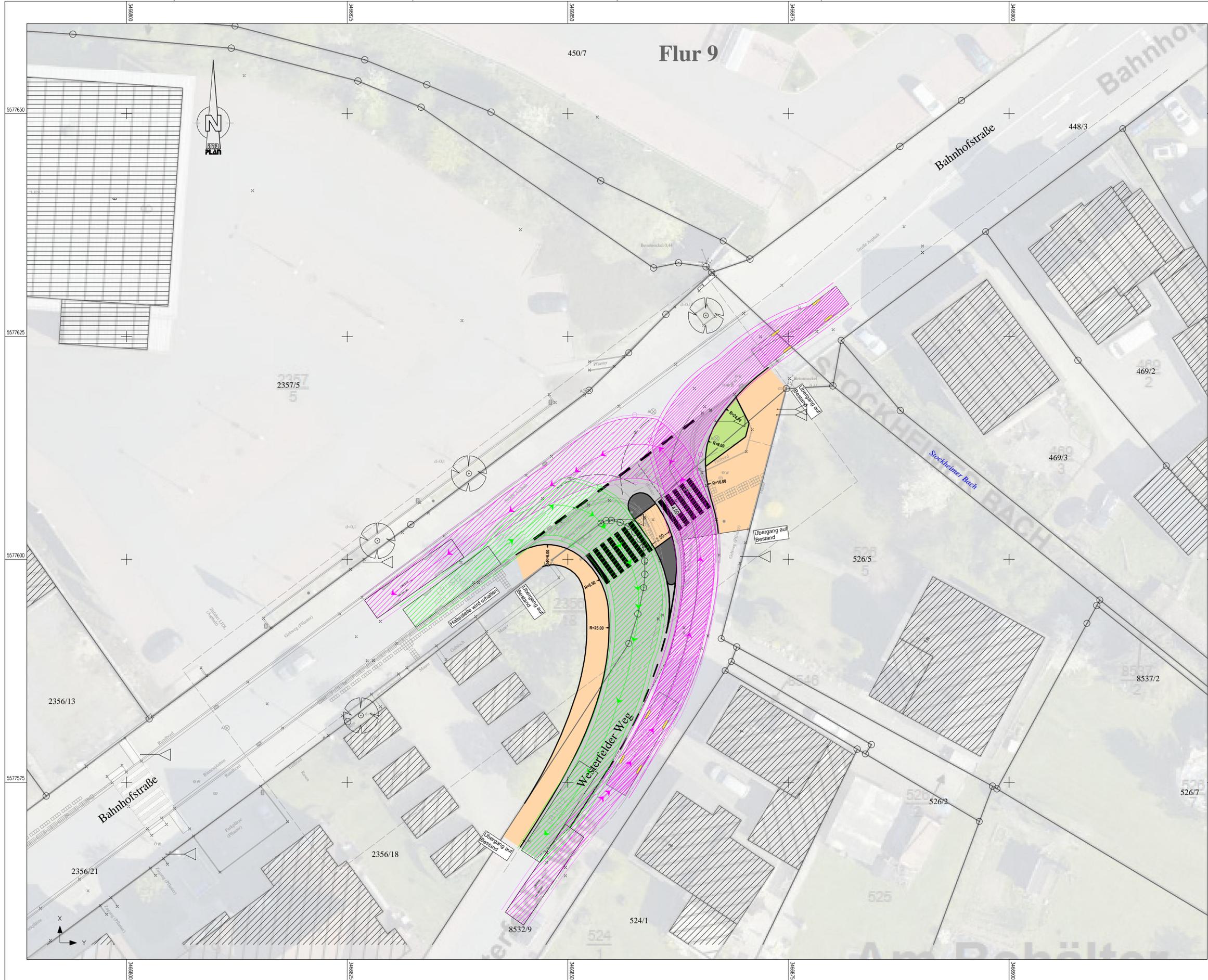
Screenshots aus Videoanalyse



Stadt Usingen
 Kreisverkehr
 „Bahnhofstraße / Westerfelder Weg“



Fotodokumentation
 Konfliktanalyse im Bestand



Fahrsimulation Sattelzug

Grundplan hergestellt z.T. durch ÖBVI Wolthaus, Usingen sowie PI Plus, Bad Nauheim
 Lageplanbezug: Gauß-Krüger-Lagekoordinaten (Lagestatus k.a.)
 Höhenbezug: Höhenbezug Kanaldeckel (ÖBVI Wolthaus)
 Die Katasterdarstellung wurde auf der Grundlage digitaler Daten des hessischen Liegenschaftskatasters (ALKIS-Daten ÖBVI Wolthaus vom 02.07.18) vorgenommen.
 Die vorliegenden Bestandsdaten decken nur Teile des Untersuchungsgebietes ab.
 Fehlende Informationen (Fahrbahnränder, Zwangspunkte, ...) wurden aus Luftbildern digitalisiert.

| | | |
|--|---------------|---------------------------|
|  Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdeshheimer Ring 2 63452 Hanau Tel.: +49 6181 906669-0 E-Mail: info@imb-plan.de | Projekt-Nr.: | 65-010C Bhfstr |
| | Bearbeiter: | 03.08.20 Dipl.-Ing. Ebert |
| | Prüfvermerk | |
| | Datum / Plot: | 303-01 20200803-005.pdf |

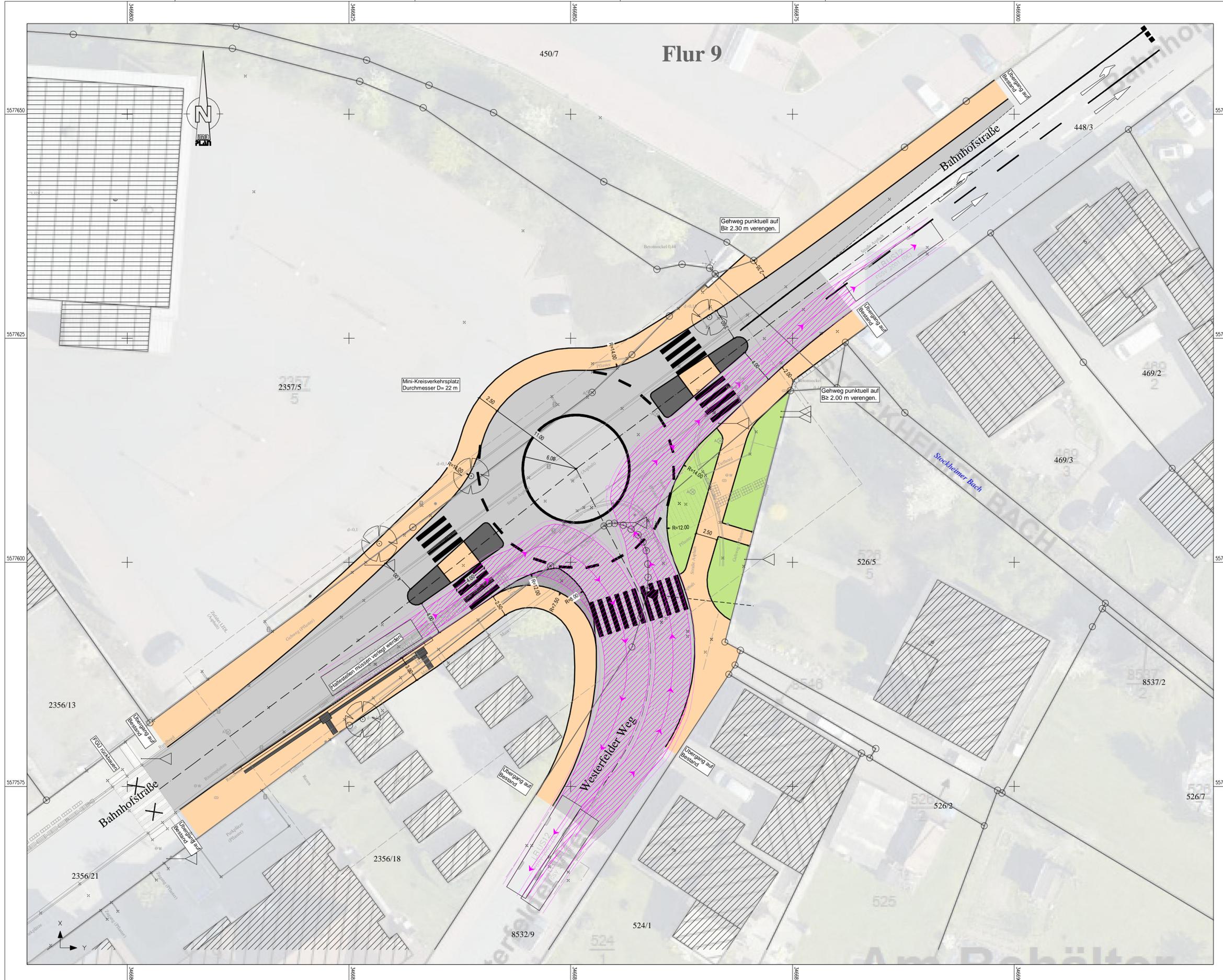
| | | | |
|------|-------------------------------|--------|----------|
| Nr.: | Art der Änderung / Verteiler: | Datum: | Zeichen: |
|------|-------------------------------|--------|----------|

Voruntersuchung

| | |
|---|---|
| Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen | Unterlage / Blatt-Nr.: 5 / 3 Lageplan Variante 3 Ausbau Einmündung Maßstab: 1 : 250 |
|---|---|

Umgestaltung der Einmündung Bahnhofstraße / Westerfelder Weg Variante: Ausbau der Einmündung

| | |
|---|---|
| Entwurf: IMB-Plan GmbH Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdeshheimer Ring 43 63452 Hanau | Geprüft: Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen |
|---|---|



| Zeichenerklärung | | | | | |
|------------------|-----------------|--|--------------------------|--|------------------------|
| Bestand | | | | | |
| | Laubbaum | | Straßenablauf 300x500 mm | | Hydrant (unterirdisch) |
| | Verkehrszeichen | | Straßenlaterne | | |
| Planung | | | | | |
| | Straßenachse | | Fahrbahnmarkierung | | |
| | Fahrbahn | | Fahrbahinsel | | Nebenflächen |

Grundplan hergestellt z.T. durch ÖBVI Wolthaus, Usingen sowie PI Plus, Bad Nauheim
 Lageplanbezug: Gauß-Krüger-Lagekoordinaten (Lagestatus k.a.)
 Höhenbezug: Höhenbezug Kanaldeckel (ÖBVI Wolthaus)
 Die Katasterdarstellung wurde auf der Grundlage digitaler Daten des hessischen Liegenschaftskatasters (ALKIS-Daten ÖBVI Wolthaus vom 02.07.18) vorgenommen.
 Die vorliegenden Bestandsdaten decken nur Teile des Untersuchungsgebietes ab.
 Fehlende Informationen (Fahrbahnrand, Zwangspunkte, ...) wurden aus Luftbildern digitalisiert.

| | | |
|---|---------------|---------------------------|
| Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdesheimer Ring 2 Tel.: +49 6181 906669-0 E-Mail: info@imb-plan.de | Projekt-Nr.: | 65-010C Bhfstr |
| | Bearbeiter: | 03.08.20 Dipl.-Ing. Ebert |
| | Prüfvermerk | |
| | Datum / Plot: | 302-01 20200803-004.pdf |

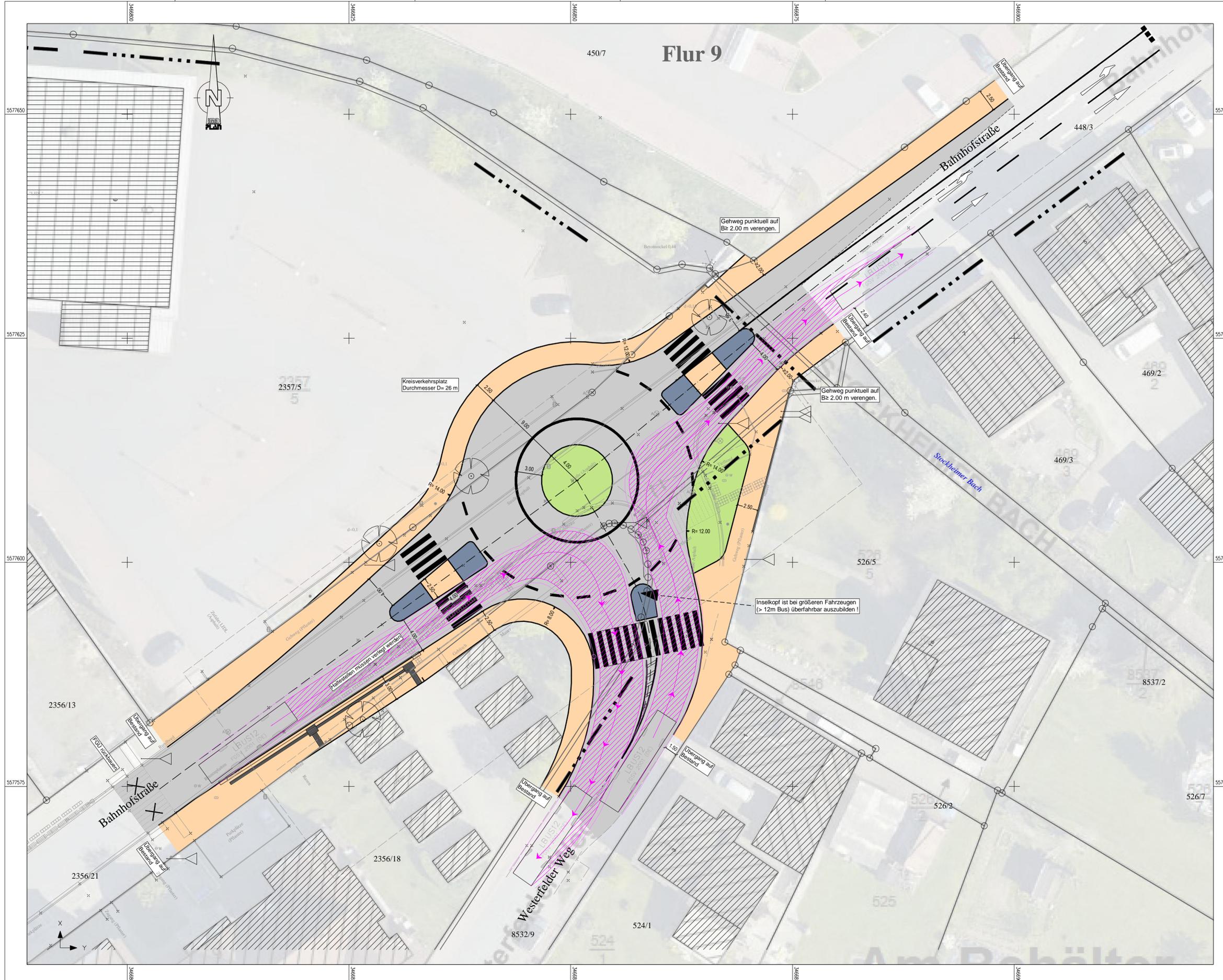
| | | | |
|------|-------------------------------|--------|----------|
| Nr.: | Art der Änderung / Verteiler: | Datum: | Zeichen: |
|------|-------------------------------|--------|----------|

Voruntersuchung

| | |
|---|---|
| Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen | Unterlage / Blatt-Nr.: 5 / 2 Lageplan Variante 2 Mini-Kreisverkehrsplatz D= 22 m Maßstab: 1 : 250 |
|---|---|

Umgestaltung der Einmündung Bahnhofstraße / Westerfelder Weg Variante: Mini-Kreisverkehrsplatz D= 22 m

| | |
|--|---|
| Entwurf: IMB-Plan GmbH Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdesheimer Ring 43 63452 Hanau | Geprüft: Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen |
|--|---|



| Zeichenerklärung | |
|------------------|--------------------------|
| Bestand | |
| | Laubbaum |
| | Verkehrszeichen |
| | Straßenablauf 300x500 mm |
| | Hydrant (unterirdisch) |
| | Straßenlaterne |
| Planung | |
| | Straßenachse |
| | Fahrbahn |
| | Fahrbahninsel |
| | Nebenflächen |
| | Fahrbahnmarkierung |

Grundplan hergestellt z.T. durch ÖBVI Wolthaus, Usingen sowie PI Plus, Bad Nauheim
 Lageplanbezug: Gauß-Krüger-Lagekoordinaten (Lagestatus k.a.)
 Höhenbezug: Höhenbezug Kanaldeckel (ÖBVI Wolthaus)
 Die Katasterdarstellung wurde auf der Grundlage digitaler Daten des hessischen Liegenschaftskatasters (ALKIS-Daten ÖBVI Wolthaus vom 02.07.18) vorgenommen.
 Die vorliegenden Bestandsdaten decken nur Teile des Untersuchungsgebietes ab.
 Fehlende Informationen (Fahrbahnänder, Zwangspunkte, ...) wurden aus Luftbildern digitalisiert.

| | | |
|--|---------------|---------------------------|
| Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdeshheimer Ring 2 Tel.: +49 6181 906669-0 E-Mail: info@imb-plan.de | Projekt-Nr.: | 65-010C Bhfstr |
| | Bearbeiter: | 03.08.20 Dipl.-Ing. Ebert |
| | Prüfvermerk | |
| | Datum / Plot: | 301-11 20200803-001.pdf |

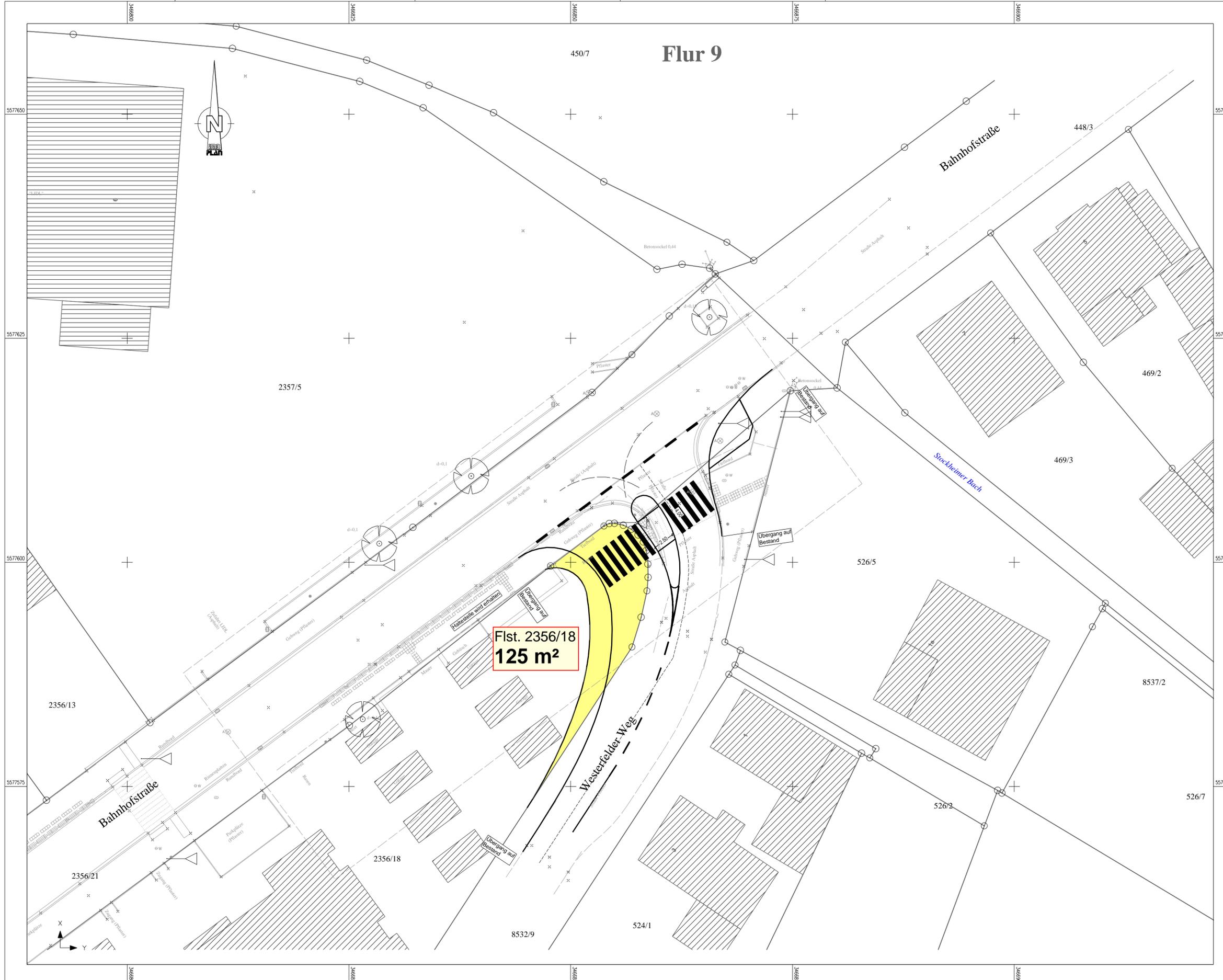
| | | | |
|------|-------------------------------|--------|----------|
| Nr.: | Art der Änderung / Verteiler: | Datum: | Zeichen: |
|------|-------------------------------|--------|----------|

Voruntersuchung

| | |
|---|--|
| Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen | Unterlage / Blatt-Nr.: 5 / 3 Lageplan Variante 1 Kreisverkehrsplatz D= 26 m Maßstab: 1 : 250 |
|---|--|

Umgestaltung der Einmündung Bahnhofstraße / Westerfelder Weg Variante: Kreisverkehrsplatz D= 26 m

| | |
|---|---|
| Entwurf: IMB-Plan GmbH Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdeshheimer Ring 43 63452 Hanau | Geprüft: Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen |
|---|---|



| Zeichenerklärung | |
|------------------|--------------------------|
| Bestand | |
| | Laubbaum |
| | Verkehrszeichen |
| | Straßenablauf 300x500 mm |
| | Hydrant (unterirdisch) |
| | Straßenlaterne |
| Planung | |
| | Straßenachse |
| | Fahrbahnmarkierung |
| | Grunderwerbsfläche |

Grundplan hergestellt z.T. durch ÖBVI Wolthaus, Usingen sowie PI Plus, Bad Nauheim
 Lageplanbezug: Gauß-Krüger-Lagekoordinaten (Lagestatus k.a.)
 Höhenbezug: Höhenbezug Kanaldeckel (ÖBVI Wolthaus)
 Die Katasterdarstellung wurde auf der Grundlage digitaler Daten des hessischen Liegenschaftskatasters (ALKIS-Daten ÖBVI Wolthaus vom 02.07.18) vorgenommen.
 Die vorliegenden Bestandsdaten decken nur Teile des Untersuchungsgebietes ab.
 Fehlende Informationen (Fahrbahnänder, Zwangspunkte, ...) wurden aus Luftbildern digitalisiert.

| | | |
|---|---------------|---------------------------|
| Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdesheimer Ring 2 Tel.: +49 6181 906669-0 E-Mail: info@imb-plan.de | Projekt-Nr.: | 65-010C Bhfstr |
| | Bearbeiter: | 03.08.20 Dipl.-Ing. Ebert |
| | Prüfvermerk | |
| | Datum / Plot: | 303-01 20200803-007.pdf |

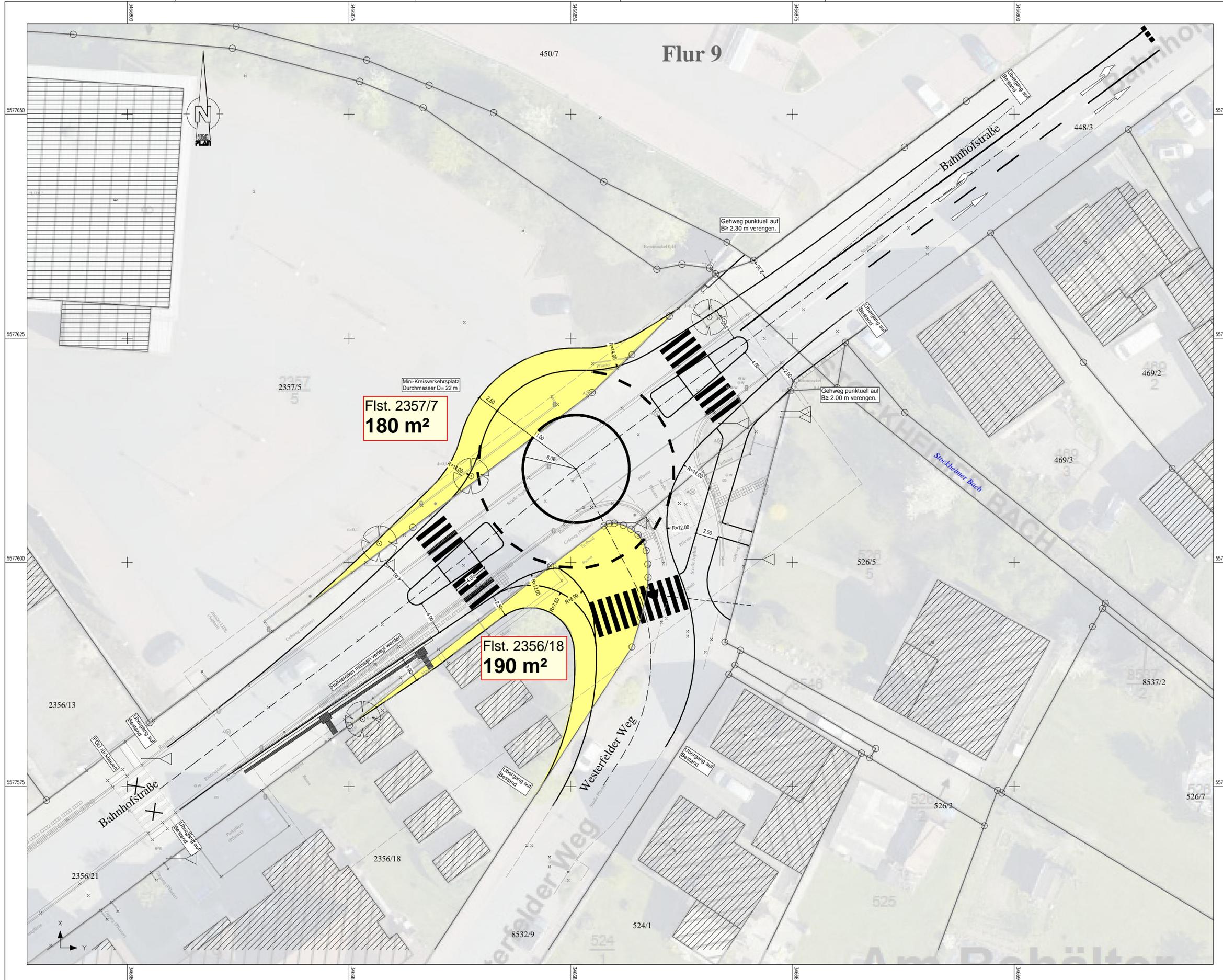
| | | | |
|------|-------------------------------|--------|----------|
| Nr.: | Art der Änderung / Verteiler: | Datum: | Zeichen: |
|------|-------------------------------|--------|----------|

Voruntersuchung

| | |
|---|--|
| Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen | Unterlage / Blatt-Nr.: 10 / 1 Grunderwerbsplan Variante 3 Ausbau Einmündung Maßstab: 1 : 250 |
|---|--|

Umgestaltung der Einmündung Bahnhofstraße / Westerfelder Weg Variante: Ausbau der Einmündung

| | |
|--|---|
| Entwurf: IMB-Plan GmbH Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdesheimer Ring 43 63452 Hanau | Geprüft: Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen |
|--|---|



| Zeichenerklärung | |
|------------------|-----------------------------|
| Bestand | |
| | Laubbaum |
| | Verkehrszeichen |
| | Straßenablauf 300x500 mm |
| | Hydrant (unterirdisch) |
| | Straßenlaterne |
| Planung | |
| | Straßenachse |
| | Fahrbahnmarkierung |
| | Grunderwerbsfläche |

Grundplan hergestellt z.T. durch ÖBVI Wolthaus, Usingen sowie PI Plus, Bad Nauheim
 Lageplanbezug: Gauß-Krüger-Lagekoordinaten (Lagestatus k.a.)
 Höhenbezug: Höhenbezug Kanaldeckel (ÖBVI Wolthaus)
 Die Katasterdarstellung wurde auf der Grundlage digitaler Daten des hessischen Liegenschaftskatasters (ALKIS-Daten ÖBVI Wolthaus vom 02.07.18) vorgenommen.
 Die vorliegenden Bestandsdaten decken nur Teile des Untersuchungsgebietes ab.
 Fehlende Informationen (Fahrbahnänder, Zwangspunkte, ...) wurden aus Luftbildern digitalisiert.

| | | |
|--|---------------|---------------------------|
| Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdeshheimer Ring 2 Tel.: +49 6181 906669-0 E-Mail: info@imb-plan.de | Projekt-Nr.: | 65-010C Bhfstr |
| | Bearbeiter: | 03.08.20 Dipl.-Ing. Ebert |
| | Prüfvermerk | |
| | Datum / Plot: | 302-01 20200803-008.pdf |

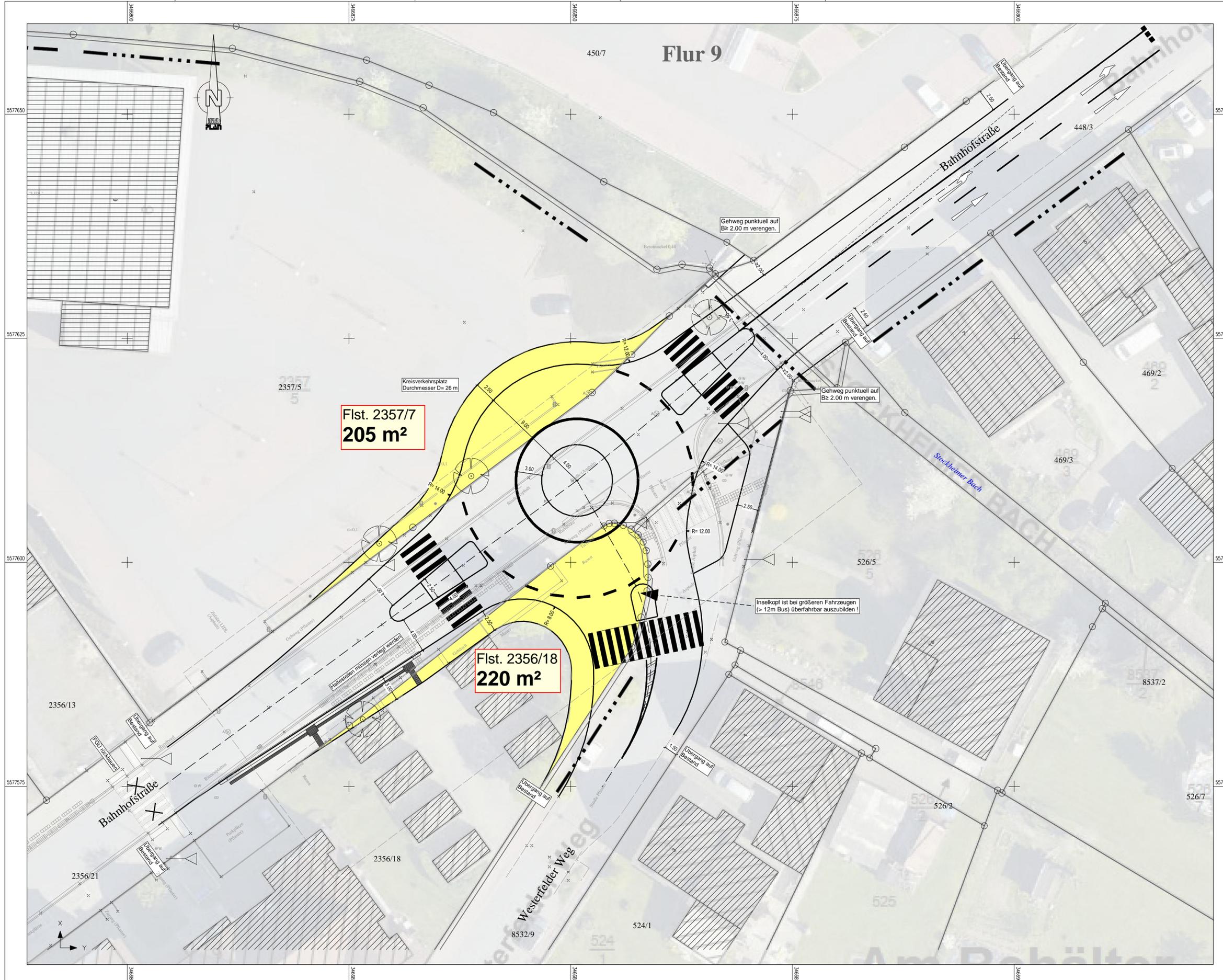
| | | | |
|------|-------------------------------|--------|----------|
| Nr.: | Art der Änderung / Verteiler: | Datum: | Zeichen: |
|------|-------------------------------|--------|----------|

Voruntersuchung

| | |
|---|--|
| Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen | Unterlage / Blatt-Nr.: 10 / 2 Grunderwerbsplan Variante 2 Mini-Kreisverkehrsplatz D= 22 m Maßstab: 1 : 250 |
|---|--|

Umgestaltung der Einmündung Bahnhofstraße / Westerfelder Weg Variante: Mini-Kreisverkehrsplatz D= 22 m

| | |
|---|---|
| Entwurf: IMB-Plan GmbH Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdeshheimer Ring 43 63452 Hanau | Geprüft: Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen |
|---|---|



| Zeichenerklärung | |
|------------------|--------------------------|
| Bestand | |
| | Laubbaum |
| | Verkehrszeichen |
| | Straßenablauf 300x500 mm |
| | Hydrant (unterirdisch) |
| | Straßenlaterne |
| Planung | |
| | Straßenachse |
| | Fahrbahnmarkierung |
| | Grunderwerbsfläche |

Grundplan hergestellt z.T. durch ÖBVI Wolthaus, Usingen sowie PI Plus, Bad Nauheim
 Lageplanbezug: Gauß-Krüger-Lagekoordinaten (Lagestatus k.a.)
 Höhenbezug: Höhenbezug Kanaldeckel (ÖBVI Wolthaus)
 Die Katasterdarstellung wurde auf der Grundlage digitaler Daten des hessischen Liegenschaftskatasters (ALKIS-Daten ÖBVI Wolthaus vom 02.07.18) vorgenommen.
 Die vorliegenden Bestandsdaten decken nur Teile des Untersuchungsgebietes ab.
 Fehlende Informationen (Fahrbahnänder, Zwangspunkte, ...) wurden aus Luftbildern digitalisiert.

| | | |
|---|---------------|---------------------------|
| Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdeshheimer Ring 2 63452 Hanau Tel.: +49 6181 906669-0 E-Mail: info@imb-plan.de | Projekt-Nr.: | 65-010C Bhfstr |
| | Bearbeiter: | 03.08.20 Dipl.-Ing. Ebert |
| | Prüfvermerk | |
| | Datum / Plot: | 301-11 20200803-009.pdf |

| | | | |
|------|-------------------------------|--------|----------|
| Nr.: | Art der Änderung / Verteiler: | Datum: | Zeichen: |
|------|-------------------------------|--------|----------|

Voruntersuchung

| | |
|---|---|
| Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen | Unterlage / Blatt-Nr.: 10 / 3 Grunderwerbsplan Variante 1 Kreisverkehrsplatz D= 26 m Maßstab: 1 : 250 |
|---|---|

Umgestaltung der Einmündung Bahnhofstraße / Westerfelder Weg Variante: Kreisverkehrsplatz D= 26 m

| | |
|---|---|
| Entwurf: IMB-Plan GmbH Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdeshheimer Ring 43 63452 Hanau | Geprüft: Stadt Usingen Pfarrgasse 1 61250 Usingen |
|---|---|

Stand 05.11.2020, Rückmeldung Herr Konieczny:

Fahrradstellplätze Innenstadt

| Nummer | Gebäude | Anzahl |
|---------------|------------------------------------|---------------|
| 1 | Bahnhof | 32 |
| 2 | Post, Bahnhofstraße 13 | 6 |
| 3 | ACC / Türkischer Obsthändler | / |
| 4 | Aldi | 9 |
| 5 | Spielothek / China-Restaurant | / |
| 6 | Apotheke / Metzger / Zeitungsladen | 14 |
| 7 | Edeka | 12 |
| 8 | Fachmarktzentrum (Deichmann etc.) | 26 |
| 9 | Rathaus | 1 |
| 10 | Action-Markt / Zahnarzt | / |
| 11 | Parkplatz "Amtsgericht" | / |
| 12 | Hallenbad (hinter Gitter) | 9 |
| 13 | Volksbank | 6 |
| 14 | Hugokirche | 4 |
| 15 | HealthCity | 6 |
| 16 | Sporthalle (oben) | 6 |
| 17 | Rathaus Cafe | 4 |
| 18 | Kreiskrankenhaus | 30 |

Gesamt

165

Zuzüglich der Fahrradstellplätze an den Schulen.

Die Schaffung von Fahrradstellplätzen in der Innenstadt wird derzeit von der Stadtplanung und dem Bauhof im Rahmen des ISEK behandelt. Hier werden an verschiedenen Stellen Stellplätze mit einheitlichem Mobiliar geplant und errichtet.

Mitteilung aus dem Magistrat

Sachstand zum Antrag der Bündnis 90/DIE GRÜNEN - Fraktion vom 07.10.2019 "**Fahrradabstellplätze am Usinger Bahnhof**"

Drucksache Nr. XI/110-2019

Beschluss aus der Stadtverordnetenversammlung am 21.10.2019:

Der Antrag wird an den zuständigen Ausschuss verwiesen und der Magistrat wird beauftragt, sich beim Verkehrsverband Hochtaunus dafür einzusetzen, dass die Fahrradabstellplätze am Usinger Bahnhof verbessert und überdacht werden. Der Magistrat soll aktiv auf den VHT zugehen und über das Ergebnis dieses Antrags im Ausschuss berichten.

Information:

Schreiben an den Vorsitzenden des VHT, Herrn Landrat Krebs ging am 28.10.2019 raus.

Stand 25.11.2019:

Schreiben des HTK vom 13.11.2019 mit Mitteilung, dass unser Schreiben an den Verkehrsverband Hochtaunus weitergeleitet wurde und dass im Rahmen der Elektrifizierung der Taunusbahnstrecke dies nochmals geprüft und ggf. ausgebaut werden soll.

Stand 28.02.2020, Rückmeldung Herr Konieczny:

Der VHT ist derzeit komplett mit dem Ausbau der S- Bahn beschäftigt. Es sollen aber im Rahmen der Umgestaltung der Bahnsteige weitere Möglichkeiten für Fahrradabstellplätze untersucht werden. Darüber hinaus wird die Verwaltung das Thema in Verbindung mit der Stadtmöblierung der Usinger Innenstadt und der Schaffung von E-Ladestationen aufgreifen.

Stand 05.11.2020, Rückmeldung Herr Konieczny:

Die Situation der Fahrradabstellplätze am Bahnhof hat sich zum 28.02.2020 nicht geändert. Hier wird sich der VHT erst im Rahmen des Ausbaus der S- Bahn mit einer Umgestaltung bzw. Neuanlage der Fahrradstellplätze befassen.

Die Schaffung von Fahrradstellplätzen in der Innenstadt wird derzeit von der Stadtplanung und dem Bauhof im Rahmen des ISEK behandelt. Hier werden an verschiedenen Stellen Stellplätze mit einheitlichem Mobiliar geplant und errichtet.